

## Der feine Unterschied

Als Hartholz wurde die Holzsorte Bangkirai, welche aus Indonesien stammt, in Deutschland bekannt. An diesem Beispiel möchte ich Ihnen den Unterschied zwischen dem Fertigprodukt Terrassendielen aus Indonesien und dem Rohholz Bangkirai, welches dann in Deutschland gehobelt wird, veranschaulichen. **Das Grundmaterial ist in beiden Fällen natürlich identisch.**

Terrassendielen, die in Indonesien verarbeitet werden, werden auf die selbe Art und Weise auch in Deutschland verarbeitet und gehobelt. Der Qualitätsunterschied liegt überwiegend im Transportweg und in dem anschließenden Sortieren. Ware, die in Deutschland gehobelt wird, kommt, wie auch in Indonesien, sauber aus der Maschine. Danach wird die Ware verpackt. In Deutschland werden überwiegend Kunststoffbänder zum Bündeln verwendet, wo hingegen in Indonesien Reineisenbänder zum Einsatz kommen. Nach dem Bündeln werden die Dielen in Deutschland sofort zum Kunden verschickt. Nur wenige Arbeitsabläufe können in Deutschland die Ware nachträglich verunreinigen oder beschädigen, da die Wege kurz sind. Importware wird mehrfach umgeschlagen: Von der Herstellung auf den LKW, vom LKW in den Hafen. Auf dem Schiff nimmt die Ware Feuchtigkeit an. Dann wird die Ware in Holland oder Deutschland im Hafen mehrfach umgeladen, dann geht sie vom Hafen zum Importeur, von dort aus zum Lager oder zum Händler und dann letztendlich zum Endkunden. Das viele Umladen hinterlässt durch Gabelstapler Macken und Schäden. Leider ist das Rohmaterial im Einkauf fast gleich teuer, egal ob in Indonesien oder in Deutschland gehobelt wird, was an den extrem niedrigen Lohnkosten liegt. Daher sind unsere in Deutschland gehobelten Holzsorten immer merkbar teurer aber auch sauberer. Die Importware muß so akzeptiert werden wie Sie geliefert wird, da dieses die Lieferbedingungen von Indonesien sind. Möchte man eine bessere Ware erhalten, muß man bereit sein auch mehr zu bezahlen und z.B. unsere Deutschland gehobelte Ware kaufen.

### Import Ausland gehobelt

**W**asserflecke auf dem Holz die durch die Verschiffung entstehen, sind unvermeidlich.

In den meisten Fällen weisen die äußeren Dielen im Paket braun/schwarze Flecken auf. Diese stammen von den Eisenbändern, die auf dem Seeweg rosten.

**D**urch das mehrfache Umladen haben die äußeren Dielen oftmals Beschädigungen, die man akzeptieren muß.

**D**a die Ware nass auf so genannten Stöcken gestapelt werden, hinterlassen diese die bekannten Stockflecken.

### Import Deutschland gehobelt

**W**asserflecke entstehen so gut wie nicht. Die Ware wird trocken gelagert.

**D**urch das verwenden von Kunststoffbändern entstehen keine Rostflecken.

**D**ie Ware wird nur wenig umgeladen und ist daher unbeschädigt, Ausnahmen bestätigen natürlich die Regeln.

**S**tockflecken sind beim ausliefern ebenfalls nicht oder nur kaum sichtbar vorhanden und können nur später bei sehr langer Lagerung auftreten.